



### Unsere Organisation

Das IKP, Institut für Körperzentrierte Psychotherapie, wurde 1981 von Dr. med. Yvonne Maurer, FMH Psychiatrie/Psychotherapie, gegründet. Ende 2012 wurde die GmbH in eine AG überführt. Der im Handelsregister eingetragene Name lautet „IKP Dr. Yvonne Maurer AG“.

### Unser Angebot

Das IKP bietet Aus-, Weiter- und Fortbildung bzw. Seminare in den Bereichen Psychologie, Psychotherapie, Ernährungspsychologie, Atemtherapie, Beratung und Coaching an.

### Unser Ansatz

Unser ganzheitlicher Ansatz entspricht dem humanistischen Fundament der Gestalttherapie. Dieser Ansatz stellt das Individuum ins Zentrum, indem prozessorientiert, erlebniszentriert, bedürfniszentriert, ressourcenorientiert und multidimensional beraten und therapiert wird. Das Prinzip der Ganzheitlichkeit wird am Anthropologischen Würfelmodell IKP mit seinen sechs Lebensdimensionen verdeutlicht.

### Unser Gesundheitsverständnis

Wir setzen uns zum Ziel, den Menschen zu einer Ausgewogenheit in den verschiedenen Lebensdimensionen zu verhelfen. Die "Ganzheitlichkeit leben" bedeutet, sich selbst im Körper als handelndes, fühlendes und denkendes Wesen wahrzunehmen, eingebunden in ein Netz von Beziehungen, ins Zeitgeschehen und ins räumliche Erleben, und dem eigenen Leben und Handeln einen Sinn zu geben. Die Umsetzung der in den IKP-Diplomlehrgängen vermittelten Prinzipien und Grundsätze leistet einen wesentlichen Beitrag zur physischen und psychischen Gesundheit von Menschen, das heisst zur Gesundheitsförderung.

### Unser Ethikverständnis

Das IKP fördert ethisches Bewusstsein hinsichtlich Berufsethos, auf der Weiterbildungsebene wie auch in der Praxis.

Den Weiterzubildenden wird ein verantwortungsvoller, wertschätzender Umgang mit den Menschen und eine achtsame Einstellung gegenüber ihrem Auftrag gelehrt. Es werden die Möglichkeiten und Grenzen des Klienten auf geistiger, seelischer, kultureller, spiritueller und körperlicher Ebene respektiert.

### Unser Verständnis der Zusammenarbeit

Das IKP schafft innerhalb der Organisation die Voraussetzungen für respektvolle, offene Begegnungen und eine wertschätzende Kommunikation zwischen dem gesamten Personal, den Dozierenden, den Weiterzubildenden und den Alumni des IKP-Weiterbildungsinstituts.